

Auction moderner Gemälde.

[57195.]

Die Sammlung des verstorb. Fabrikbesitzers Herrn

Jacob Ruhr in Euskirchen

und des kgl. Steuer-Empfängers und Rentanten Herrn

F. W. K. Stickel in Kiel etc.

kommen den 17. u. 18. December durch den Unterzeichneten in Köln zur Versteigerung.

Dieselben enthalten:

163 Nummern ausgezeichneter Gemälde; dann 109 Nrn. Aquarelle und Zeichnungen, sowie 16 Nrn. Prachtwerke.

Der illustrierte Katalog ist zu haben.

J. M. Heberle (H. Lempertz Söhne) in Köln.

[57196.] Durch mich ist zu beziehen:

Uebersetzungsrecht, Eaux-fortes u. illustr. Umschläge mit Titel in jeder Sprache zu

„Les nouvelles amoureuses“

Erschienen sind die Bändchen 1—10. Exemplare stehen à cond. auf Verlangen zu Diensten.

Paris, 26. November 1883.

H. Le Soudier.

Die Zeitung „Post“

jetzige Auflage 15,400 Exemplare,

[57197.] empfiehlt sich zu erfolgreichen Inseraten.

Die „Post“

berechnet 40 S. per Zeile und bewilligt den Herren Verlagsbuchhändlern d. höchsten Rabatt von 25 %.

Die Post hat unter den höchsten begütertesten Kreisen die größte Zahl ihrer Leser.

Das rapide Anwachsen der Abonnentenzahl und die täglich zunehmende Menge von Annoncen beweisen wohl am besten, daß die Benutzung des Inseratentheils als erfolgreich sich bewährt hat.

Da jede literarische Besprechung sofort der betr. Verlagsbuchhandlung zugesandt wird, bitten wir, unsere Kreuzbandsendungen nicht zu übersehen.

Weihnachtsbücher zur Besprechung schleunigst erbeten.

Berlin SW., Zimmerstr. 94.

Expedition der „Post“.

An die Herren Verleger!

[57198.]

Zur ganz besonderen wirksamen Ankündigung einschlägiger Literatur empfehle ich Ihnen das am 15. December c. erscheinende Heft 12 der

„Monatschrift für Deutsche Beamte.“

Diese Nummer erscheint in ganz bedeutend erhöhter Auflage.

Inserationspreis 30 S. pro gespaltene Petitzeile mit 25 % Rabatt.

Gef. Aufträgen sehe ich bis spätestens den 10. d. Mts. entgegen.

Grünberg i/Schl. Friedr. Weiß Nachf. Sep.-Conto.

[57199.]

Für Weihnachts-Anzeigen

bieten die Heft-Umschläge der Modenwelt und der Illustrierten Frauen-Zeitung ein billiges Insertionsmittel. Zeilenpreis 30 S.; für Inserate auf beiden Umschlägen zugleich 40 S. Auflage zusammen 16,500.

Inserate in der Frauen-Zeitung selbst kosten 1 M. die Zeile. Auflage 56,000.

Franz Lipperheide in Berlin.

Zu literarischen Anzeigen

[57200.] empfehle ich die in meinem Verlage täglich 2mal erscheinende

Rheinisch-Westfälische Zeitung.

Ausgedehnter Leserkreis in dem wohlhabenden und gebildeten Theile der westlichen Provinzen Preußens.

Hauptorgan d. niederrheinisch-westphälischen Industriebezirks.

Preis für die 8spaltige Petitzeile oder deren Raum 20 S. — Anzeigen mit meiner Sortimentsfirma auf halbe Kosten.

G. D. Bädeler in Essen.

Anstalt für Photographischen Pressendruck (Lichtdruck)

[57201.] mit Dampfbetrieb

von

A. Naumann & Schroeder,

Königl. Sächs., Königl. Preuss. u. Königl. Schwed. Hofphotographen

in Leipzig.

Königl. Bayer. goldene Ludwigs-Medaille.

K. K. Oesterr. Grosse Goldene Medaille „Literis et Artibus“.

Königl. Württemberg. goldene Medaille für Kunst u. Wissenschaft.

[57202.] In meinem Verlage erscheint das verbreitetste evangelische Blatt Oesterreichs,

Der oesterreichische Protestant.

Es wird von fast sämtlichen evangel. Pfarrern Oesterreich-Ungarns gehalten und ist außerdem unter den oesterr. evangel. Glaubensgenossen sehr stark gelesen. Inserate die einfach gespaltene Petitzeile 20 S.

Das Blatt erscheint am 10. und 25. jeden Monats.

Johannes Heyn in Klagenfurt.

A. Bonz' Erben,

[57203.] Stuttgart,

empfehlen ihre mit reichhaltigem und ganz neuem Material ausgestattete

Buchdruckerei

zur schnellen und eleganten Herstellung von

Werken, Zeitschriften, Katalogen,

Accidenzen jeder Art u. s. w.

unter Zusicherung billigster Preisnotirung.

[57204.] Zur Ausnutzung meiner Maschinenkräfte kann ich noch zu mäßigem Preise eine periodische Zeitschrift in größerer Auflage übernehmen. Auch Stereotypen erwünscht.

Felix Freyhoff's Buchdruckerei in Schwedt a/D.

Zu literarischen Anzeigen

[57105.] bestens empfohlen das:

Berliner Fremdenblatt.

4gesp. Petitzeile 40 S. mit 25 % gegen baar.

Leserkreis: Die deutschen Fürstenhäuser, Aristokratie, wohlhabendes Bürgerthum, Kunst-, Theater- und Musikwelt, feine Damenkreise, Hötelpublicum etc.

Berlin, November 1883.

Verlag von Marquardt & Schend.

[57206.] Die

Lichtdruckerei der Kunst-Verlags-Anstalt in Glauchau,

E. Diener,

prämiirt auf der Kunstausstellung in Halle a/S. 1881.

Inhaber des Reichspatentes Nr. 13520 (für photogr. Schnelldruckpressen.)

hält sich den Herren Verlegern zur sorgfältigen und schnellsten Anfertigung von Lichtdrucken bestens empfohlen.

Eigene Patent-Vorrichtung an unseren Schnellpressen sowie tüchtige Arbeitskräfte lassen uns sowohl in Ausführung als im Preise mit jeder Anstalt concurriren.

Zur spesenfreien Anfertigung von Probedrucken sind wir gern bereit.

Empfohlen.

[57207.]

Diejenigen neuen Handlungen, welche ihre Firma in die Anfang n. J. erscheinende

Bahlungsliste O.-M. 1884.

(nur Verleger-Firmen).

31. Jahrgang.

oder

Einnahmeliste O.-M. 1884.

(nur Sortimenter-Firmen).

26. Jahrgang.

aufgenommen zu haben wünschen, oder diejenigen älteren Handlungen, welche ihre Firma zu verändern beabsichtigen, belieben mir umgehend direct die bez. Mittheilungen zugehen zu lassen, damit deren Aufnahme rechtzeitig geschehen kann. Ich erlasse diese Anzeige dreimal und werde mich eventuell darauf berufen.

Leipzig, im December 1883.

Oskar Veiner.

[57208.] Avis f. d. Herren Sortimenter u. Verleger. Billige reelle Bedienung b. beabs. Commiss.-Wechsel sichert ein hies. renom. Commissionär zu. Offerten sub A. B. 1. durch die Exped. d. Bl.

[57209.]

Verleger

von Werken über Petroleum-Industrie, dessen Verfälschung u. Reinigung etc. werden gebeten 1 Expl. à cond. einzusenden an

G. Winter's Buchh. in Limbach i/S.

Antiquarische Musikalien

[57210.] werden mit mindestens 80 % des Ladenpreises zu kaufen gesucht. Offerten unter Zeichen Z. Nr. 23. an Herrn S. Petersen in Leipzig zu richten.